Am 20. September ist Weltkindertag. Doch wie geht es eigentlich den Kindern in Stuttgart und was wird hier für sie getan? Immerhin gelten in unserer wirtschaftlich starken Region 15 Prozent der Kinder als sozial benachteiligt. Wir haben ein starkes Netz von Stiftungen, das sich gemeinsam für die Verbesserung der Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen einsetzt – über 1,1 Millionen Euro geben 15 Stiftungen aus dem Stiftungsnetzwerk für zehn verschiedene Bildungsprojekte aus. Vier weitere Projekte für Kinder und Jugendliche möchten wir hier im Folgenden kurz vorstellen.

Die jeweiligen Kontaktpersonen stehen bei den Projekten. Über die Veröffentlichung eines Projekts würden wir uns freuen.

## Über 200.000 Euro für Computer für bedürftige Schüler

Die Corona-Pandemie stellt die Schulen in Hinblick auf digitale Ausstattung und digitalen Unterricht vor enorme Herausforderungen. Nicht alle Familien haben zu Hause einen PC oder mehrere digitale Endgeräte für die Kinder. Hier setzt eine Spendenaktion der Vector Stiftung an, um Kindern und Jugendlichen Bildungschancen unabhängig von ihrer Herkunft zu ermöglichen: Die Stiftung spendet für mobile Endgeräte, um bedürftigen Schülern in Corona-Zeiten das Lernen auf Distanz zu ermöglichen. Die Vector Stiftung richtete eine Bedarfsabfrage an Gemeinschaftsschulen, Werkreal- und Realschulen in der Region Stuttgart. Über 20 Schulen in der Region Stuttgart erhalten insgesamt über 200.000 Euro für rund 500 Rechner für Schüler aus einkommensschwachen Familien – damit die Bildungsschere durch die Corona-Krise nicht noch weiter aufgeht.

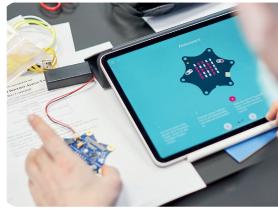


Foto: Florian Schulte



Ansprechpartnerin: Christina Luger

Telefon: 0711 - 8 06 70 11 78

Email: christina.luger@vector-stiftung.de

www.vector-stiftung.de



## Gemeinsam spielen und bewegen

Bewegung in Zeiten der Smartphone -Dominanz – das kann auch für Familien funktionieren. Dabei dient das Smartphone als Mittel zum Zweck. In der "Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen" der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg sorgen über 200 große und kleine Bewegungsanregungen in Schatzkarte und Glücksrad für eine bewegte Familienzeit zuhause und für bewegte Pausen in Grundschule und Kita! Beim gemeinsamen "Entengang", "Sterne pflücken" oder "Froschhüpfen" kommen auch die Lachmuskeln nicht zu kurz und jede Menge Bewegungsspaß ist vorprogrammiert.

Die "Kitu-App" kann kostenfrei in den Stores heruntergeladen werden und ist wie alle Projekte der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg spendenbasiert. Bei über 20.000 Familien sorgt die App bereits dafür, dass der gemeinsame Bewegungsspaß zu Hause nicht zu kurz kommt.



Ansprechpartnerin: Daniela Binder, PR-Referentin und Projektleiterin Telefon: 0711 – 28 07 72 08

Email: binder@kinderturnstiftung-bw.de

www.kinderturnstiftung-bw.de

# Die Schule in einem der größten Drogenviertel der Welt

"Ihr müsst ihn mir nicht wiederbringen." Damit übergibt eine Mutter ihren Sohn an seine Betreuer. Sie ist in Sorge. Beide leben im gefürchteten "Crackland" in Sao Paulo. Hier sind Frauen und Kinder häufig Opfer von Gewalt und Missbrauch in der eigenen Familie. Die Kinder flüchten auf die Straße, wo Kriminalität und Drogen regieren.

educare möchte die Zukunft dieser Kinder retten. Und hat eine Schule mitten in einem der größten Drogenviertel der Welt eingerichtet. Hier finden 130 Kinder Zuflucht, sauberes Wasser, erhalten Essen und ein breitgefächertes Bildungsangebot. Die AEB-Stiftung unterstützt educare seit 2018. Gemeinsames Ziel: 400 Kinder aufnehmen.





Ansprechpartnerin: Silke Barthelmes Email: silke.barthelmes@aeb-stiftung.com www.aeb-stiftung.com

### Internationales Kinderfest zum Weltkindertag in Stuttgart Feuerbach

Alle Kinder brauchen Zukunft! Jedes Jahr lädt die Bernstein Köllner Stiftung deshalb gemeinsam mit der Sportvereinigung Feuerbach1883 e.V. zu einem internationalen Kinderfests ein. Mit diesem interkulturellen Fest schafft die Stiftung seit drei Jahren eine Plattform für den Austausch der Eltern und Kinder. Denn auch Eltern brauchen die Vernetzung und das Gespräch untereinander. Und sie wollen wissen, welche Angebote es in ihrem Stadtbezirk für ihre Kinder gibt.

Erstmals werden in diesem Jahr vor allem Bewegungs- und Sportmöglichkeiten für Kinder mit Behinderungen angeboten. Deshalb lautet das Motto "Inklusiv aktiv – gemeinsam im Sport"! Es gibt Sport, Spiel, Rollstuhlparcours, inklusives Sportabzeichen und vieles mehr. Und für die Eltern: Jede Menge Informationen rund um Kind und Familie, Betreuungs-, Freizeitangebote (auch bei Inklusion) und Gelegenheit zum Austausch. Die Veranstaltung wird teils in der Halle und teils im Freien unter den vorgeschriebenen Hygiene- und Abstandregelungen stattfinden.



Ansprechpartnerin: Roswitha Wenzl Telefon: 0151-46329017 Email: roswitha.wenzl@me

Email: roswitha.wenzl@me.com www.bernstein-koellner-stiftung.de

Ansprechpartnerin für das Stiftungsnetzwerk Region Stuttgart e. V.: Jule Fiedler | Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit fiedler@stuttgarter-stiftungen.de

Tel.: 0159 01 39 65 83

#### Über das Stiftungsnetzwerk Region Stuttgart e. V.:

Der Initiativkreis Stuttgarter Stiftungen wurde bereits 2001 gegründet. Ab Mitte 2016 durchlief das Netzwerk einen Entwicklungsprozess zur strategischen Neuausrichtung, so dass im Juli 2017 das neue Vorstandstrio Edith Wolf, Irene Armbruster und Dr. Stefan Hofmann im – jetzt – Stiftungsnetzwerk Region Stuttgart e. V. seine Arbeit aufnehmen konnte. Stetig wachsend sind mittlerweile 165 Stiftungen und Förderer unter einem Dach zusammengeschlossen. Gemeinsam streben die Mitgliedsstiftungen gesellschaftliche Veränderungen in Stuttgart und Region an. Eine der größten Herausforderungen besteht aktuell darin, mit den vorhandenen Mitteln gemeinsam größtmögliche Effekte zu erzielen. Das Stiftungsnetzwerk Region Stuttgart versteht sich als Dienstleister, Ermöglicher und Kümmerer. Es ist exklusiv den Mitgliedern vorbehalten.